

Modulhandbuch

Masterstudiengang Economics und Journalismus

am Institut für Journalistik, Fakultät
Kulturwissenschaften

Gültig ab WS 2015/16

Inhaltsverzeichnis

1. Module der Studieneinheit Journalistik

1.1 Pflichtmodule des *Studienprofils VWL und wirtschaftspolitischer Journalismus*

ÖJ-1	Grundlagen des Wirtschaftspolitischen Journalismus
ÖJ-2	Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus I: Print und Online
ÖJ-3	Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus II: Radio
ÖJ-4	Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus III: Fernsehen

1.2 Pflichtmodule des *Studienprofils Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus*

WJ-1	Praxisprojekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus I: Print und Online
WJ-2	Praxisprojekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus II: Radio
WJ-3	Praxisprojekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus III: Fernsehen

1.3 Pflichtmodule für beide Studienprofile

Pflichtpraktika (identisch für beide Studienprofile)

J-P-1	Redaktionspraktikum I
J-P-2	Redaktionspraktikum II

Masterarbeit und begleitendes Kolloquium (identisch für beide Studienprofile)

J-MA-1	Kolloquium zur Masterarbeit
J-MA-2	Masterarbeit

2. Module der Studieneinheit Wirtschaft

2.1 Übersicht über alle Wahlpflichtmodule der Studieneinheit Wirtschaft

Durch Absolvierung der Wahlpflichtmodule müssen insgesamt 45 Leistungspunkte erworben werden. Die Leistungspunkte im Wahlpflichtbereich können frei aus Dortmunder und Bochumer-Modulen kombiniert werden. Dabei ist lediglich zu beachten, dass in der Studieneinheit Wirtschaft im Wahlpflichtbereich mindestens drei rein englischsprachige Module zu wählen sind.

2.2 Wahlpflichtmodule an der Technischen Universität Dortmund

Auszug aus dem Modulhandbuch des Masters „Wirtschaftswissenschaften“ an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Technischen Universität Dortmund, Studienprofil „Economics“

2.3 Wahlpflichtmodule an der Ruhr-Universität Bochum

Auszug aus dem Modulhandbuch des Masters „Economics“ an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft der Ruhr-Universität Bochum

1. Module der Studieneinheit Journalistik

1.1 Pflichtmodule des Studienprofils VWL und wirtschaftspolitischer Journalismus

Modul ÖJ-1: Grundlagen des wirtschaftspolitischen Journalismus				
MA-Studiengang: Economics und Journalismus				
Turnus: jährlich WS	Dauer: 2 Semester	Studienabschnitt: 1. und 2. Semester	Credits 10	Aufwand 300 h
1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits
	1	Einführung in die Wirtschaftsjournalistik	V/S (P)	3
	2	Einführung in den Datenjournalismus	Ü (P)	2
	3	Medienrecht	V (P)	5
	Lehrveranstaltungsprache: Deutsch			
2	Lehrinhalte			
	Das Grundlagenmodul vermittelt zentrale Grundlagen des wirtschaftspolitischen Journalismus. Lehrveranstaltung 1 gibt einen Überblick über Methoden und Inhalte der wissenschaftlichen Forschung zum (politischen) Wirtschaftsjournalismus (Wirtschaftsjournalistik) und befasst sich intensiv mit den spezifischen berufsethischen Grundlagen eines am Allgemeinwohl und an der öffentlichen Aufgabe der Medien orientierten wirtschaftspolitischen Journalismus. Die Lehrveranstaltung 2 vermittelt Methoden und Vorgehensweisen des Einsatzes von Datenjournalismus im wirtschafts- und sozialpolitischen Journalismus. In der dritten Lehrveranstaltung wird der rechtliche Rahmen für journalistisches Berufshandeln juristisch fundiert erarbeitet.			
3	Kompetenzen			
	Das Modul vermittelt neben der Zentralkompetenz des Erwerbs von fachlichem Grundlagenwissen folgende Spezialkompetenzen: Verständnis der speziellen Wirtschaftsjournalistik als Wissenschaft; Erwerb von Überblicks- und Zusammenhangswissen über Ansätze der philosophischen Ethik sowie der Kompetenz, diese auf das journalistische Handeln im (wirtschafts-)politischen Journalismus anzuwenden (1). Erwerb praktischer journalistischer Handlungskompetenzen der Nutzung von Datenjournalismus in der Bearbeitung, Analyse und Recherche wirtschafts- und sozialpolitischer Themen (2). Praktisch anwendbare Fachkenntnisse der Recherchemöglichkeiten, die die Rechtsordnung Journalistinnen und Journalisten bietet, sowie differenzierte Erfassung des journalistischen Berufsrechts, um rechtliche Risiken einschätzen zu können, die mit bestimmten Formen der Recherche und der Berichterstattung verbunden sind (3).			
4	Prüfungen			
	In dem Modul sind drei Teilleistungen zu erbringen. Die Gesamtnote des Moduls ergibt sich anteilig aus den Ergebnissen der Einzelprüfungen gewichtet nach den Credit Points. Jede der Teilleistungen muss mit mindestens „ausreichend“ bestanden sein.			
5	Prüfungsformen und –leistungen			
	Teilleistungen in: 1: Referat, 2: Arbeitsmappe, 3: Arbeitsmappe			
6	Teilnahmevoraussetzungen			
	- keine -			
7	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus, <i>Studienprofil VWL und wirtschaftspolitischer Journalismus</i>			
9	Modulbeauftragte/r		Zuständiger Fachbereich	
	Prof. Dr. Frank Lobigs , Prof. Dr. Henrik Müller		Fakultät Kulturwissenschaften	

Modul ÖJ-2: Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus I: Print und Online

MA-Studiengang Economics und Journalismus

Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1. Semester	Credits 10	Aufwand 300 Stunden
1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits
	1	Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus I: Print/Online	V/S/Ü (P)	10
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Vermittlung und begleitete Einübung der praktischen Grundlagen des Print- und Onlinejournalismus, vor allem als Autor in den Themenfeldern Wirtschafts- und Sozialpolitik.			
4	Kompetenzen Erwerb von Grundlagenkenntnissen der Techniken und Strategien des Presse- und Online-Journalismus, des Recherchierens und Schreibens der klassischen und innovativer Darstellungsformen des Agentur-, Zeitungs- und Onlinejournalismus, vor allem in den Themenfeldern Wirtschafts- und Sozialpolitik. Erlernen der gängigen Recherche-, Interview- und Schreibtechniken unter realistischen Arbeitsbedingungen. Angeleitete Mitwirkung an der Planung und Produktion marktfähiger Produkte eines wirtschaftspolitischen Qualitätsjournalismus in Kooperation mit entsprechenden Zeitungs- und Zeitschriftenredaktionen.			
5	Prüfungen Portfolio-Prüfung: Referat und Ausarbeitung (zum Beispiel zu Theorie und Praxis bestimmter Darstellungsformen), Arbeitsmappe mit journalistischen Arbeitsproben.			
6	Prüfungsformen und –leistungen Portfolio als Modulprüfung.			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus, <i>Studienprofil VWL und wirtschaftspolitischen Journalismus</i>			
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Henrik Müller	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul ÖJ-3: Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus II: Radio

MA-Studiengang Economics und Journalismus

Turnus Jährlich SoSe	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 2. Semester	Credits 10	Aufwand 300 Stunden	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus II: Radio	V/S/Ü (P)	10	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Vermittlung und begleitete Einübung der praktischen Grundlagen des Radiojournalismus, vor allem als Autor und Moderator in den Themenfeldern Wirtschafts- und Sozialpolitik.				
4	Kompetenzen Erwerb von Sprech- und Moderations- sowie der relevanten Produktionstechniken des Radiojournalismus. Einübung und Beherrschung der verschiedenen Darstellungsformen des Politik- und Wirtschaftsjournalismus im Hörfunk. Angeleitete Mitwirkung an der Planung und Produktion sendefähiger Produkte eines wirtschaftspolitischen Qualitätsjournalismus in Kooperation mit entsprechenden Hörfunkredaktionen des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.				
5	Prüfungen Portfolio-Prüfung: Referat und Ausarbeitung (zum Beispiel zu Theorie und Praxis bestimmter Darstellungsformen), Arbeitsmappe mit journalistischen Arbeitsproben.				
6	Prüfungsformen und –leistungen Portfolio als Modulprüfung.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus, <i>Studienprofil VWL und wirtschaftspolitischen Journalismus</i>				
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Henrik Müller		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul ÖJ-4: Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus II: Fernsehen

MA-Studiengang Economics und Journalismus

Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 3. Semester	Credits 15	Aufwand 300 Stunden
1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits
	1	Einführung in den wirtschaftspolitischen Journalismus II: Fernsehen	V/S/Ü (P)	15
2	Lehrveranstaltungs-sprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Vermittlung und begleitete Einübung der praktischen Grundlagen des Fernsehjournalismus, vor allem als Autor und Moderator in den Themenfeldern Wirtschafts- und Sozialpolitik.			
4	Kompetenzen Erwerb grundlegender Kenntnisse der relevanten Produktionstechniken des Fernsehens sowie des fernsehjournalistischen Arbeitens in den Themenfeldern Wirtschaft- und Sozialpolitik. Einübung und Beherrschung der verschiedenen Darstellungsformen und -mittel des Politik- und Wirtschaftsjournalismus im Fernsehen. Angeleitete Mitwirkung an der Planung und Produktion sendefähiger Produkte eines wirtschaftspolitischen Qualitätsjournalismus in Kooperation mit entsprechenden Fernsehredaktionen des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.			
5	Prüfungen Portfolio-Prüfung: Referat und Ausarbeitung (zum Beispiel zu Theorie und Praxis bestimmter Darstellungsformen), Arbeitsmappe mit journalistischen Arbeitsproben.			
6	Prüfungsformen und -leistungen Portfolio als Modulprüfung.			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus, <i>Studienprofil VWL und wirtschaftspolitischen Journalismus</i>			
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Henrik Müller	Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

1.2 Pflichtmodule des Studienprofils Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus

Modul WJ-1: Theorie-Praxis-Projekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus: Print und Online				
MA-Studiengang Economics und Journalismus				
Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1. Semester	Credits 15	Aufwand 450 Stunden
1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits
	1	Theorie-Praxis-Projekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus: Print/Online	Projekt (P)	15
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Das Projekt befasst sich praktisch mit der anspruchsvollen Problematik der Vermittlung komplexer und schwieriger, aber politisch-gesellschaftlich hoch relevanter ökonomischer Inhalte im Print- und Online-Journalismus. Aufbauend auf einer volkswirtschaftlichen Analyse des problemhaltigen ökonomischen Themas und einer journastikwissenschaftlichen Reflektion und Analyse der themen- und medienspezifischen Vermittlungsproblematik, werden zunächst begründete Umsetzungskonzepte und Exposés erarbeitet, die dann geeigneten Zeitungs-/Zeitschriften- oder Online-Redaktionen vorgestellt und in Kooperation mit diesen eigenständig produziert werden, wobei Studierende des Studienprofils <i>VWL und Wirtschaftsjournalismus</i> (im Rahmen des entsprechenden Modul ÖJ-2) oder des <i>BA-Studiengangs Wirtschaftspolitischer Journalismus</i> (im Rahmen der Lehrredaktion Print, Modul BA J-3a) in die Produktion mit einbezogen werden.			
4	Kompetenzen Die Studierenden erwerben die Fähigkeiten, besonders anspruchsvolle wirtschaftspolitische und ökonomische Themen auf Basis einer volkswirtschaftlich und journastikwissenschaftlich fundierten Reflektion journalistisch ansprechend und innovativ im Print- und Online-Journalismus umzusetzen. Sie lernen, innovative und wissenschaftlich fundierte Umsetzungsideen in redaktionellen Kontexten professionell und überzeugend zu präsentieren, und sie erwerben Team- und Führungskompetenzen im Umgang mit Kollegen- und Mitarbeiter-Teams. Der Aufbau des Projektverlaufs bereitet zudem auf die in der Wirtschaftsjournalistik verortete wissenschaftliche Masterarbeit vor.			
5	Prüfungen Portfolio-Prüfung: schriftliche Kurz-Ausarbeitung volkswirtschaftliche Analyse und journastikwissenschaftlichen Reflektion, mündliche Konzeptpräsentation samt unterstützender Unterlagen, journalistischer Produkte und kurzer Projektbericht.			
6	Prüfungsformen und –leistungen Portfolio als Modulprüfung.			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus, <i>Studienprofil Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus</i>			
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Henrik Müller		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften	

Modul WJ-2: Theorie-Praxis-Projekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus: Radio

MA-Studiengang Economics und Journalismus

Turnus Jährlich SoSe	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 2. Semester	Credits 15	Aufwand 450 Stunden
1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits
	1	Theorie-Praxis-Projekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus: Radio	Projekt (P)	15
2	Lehrveranstaltungs-sprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Das Projekt befasst sich praktisch mit der anspruchsvollen Problematik der Vermittlung komplexer und schwieriger, aber politisch-gesellschaftlich hoch relevanter ökonomischer Inhalte im Radio-Qualitätsjournalismus. Aufbauend auf einer volkswirtschaftlichen Analyse des problemhaltigen ökonomischen Themas und einer journastikwissenschaftlichen Reflektion und Analyse der themen- und medienspezifischen Vermittlungsproblematik, werden zunächst begründete Umsetzungskonzepte und Exposés erarbeitet, die dann geeigneten Hörfunk-Redaktionen vorgestellt und in Kooperation mit diesen eigenständig produziert werden, wobei Studierende des Studienprofils <i>VWL und Wirtschaftsjournalismus</i> (im Rahmen des entsprechenden Modul ÖJ-3) oder des <i>BA-Studiengangs Wirtschaftspolitischer Journalismus</i> (im Rahmen der Lehrredaktion Hörfunk Modul BA J-3b) in die Produktion mit einbezogen werden.			
4	Kompetenzen Die Studierenden erwerben die Fähigkeiten, besonders anspruchsvolle wirtschaftspolitische und ökonomische Themen auf Basis einer volkswirtschaftlich und journastikwissenschaftlich fundierten Reflektion journalistisch ansprechend und innovativ im Radio-Journalismus umzusetzen. Sie lernen, innovative und wissenschaftlich fundierte Umsetzungsideen in redaktionellen Kontexten professionell und überzeugend zu präsentieren, und sie erwerben Führungskompetenzen im Umgang mit Mitarbeiter-Teams. Der Aufbau des Projektverlaufs bereitet zudem auf die in der Wirtschaftsjournalistik verortete wissenschaftliche Masterarbeit vor.			
5	Prüfungen Portfolio-Prüfung: schriftliche Kurz-Ausarbeitung volkswirtschaftliche Analyse und journastikwissenschaftlichen Reflektion, mündliche Konzeptpräsentation samt unterstützender Unterlagen, journalistischer Produkte und kurzer Projektbericht.			
6	Prüfungsformen und –leistungen Portfolio als Modulprüfung.			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus, <i>Studienprofil Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus</i>			
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Henrik Müller		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften	

Modul WJ-3: Theorie-Praxis-Projekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus: Fernsehen

MA-Studiengang Economics und Journalismus

Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 3. Semester	Credits 15	Aufwand 450 Stunden
1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits
	1	Theorie-Praxis-Projekt Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus: Fernsehen	Projekt (P)	15
2	Lehrveranstaltungsprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Das Projekt befasst sich praktisch mit der anspruchsvollen Problematik der Vermittlung komplexer und schwieriger, aber politisch-gesellschaftlich hoch relevanter ökonomischer Inhalte im Fernseh-Qualitätsjournalismus. Aufbauend auf einer volkswirtschaftlichen Analyse des problemhaltigen ökonomischen Themas und einer journastikwissenschaftlichen Reflektion und Analyse der themen- und medienspezifischen Vermittlungsproblematik, werden zunächst begründete Umsetzungskonzepte und Exposés erarbeitet, die dann geeigneten Fernseh-Redaktionen vorgestellt und in Kooperation mit diesen eigenständig produziert werden, wobei Studierende des Studienprofils <i>VWL und Wirtschaftsjournalismus</i> (im Rahmen des entsprechenden Modul ÖJ-4) oder des <i>BA-Studiengangs Wirtschaftspolitischer Journalismus</i> (im Rahmen der Lehrredaktion Fernsehen, Modul BA J-3c) in die Produktion mit einbezogen werden.			
4	Kompetenzen Die Studierenden erwerben die Fähigkeiten, besonders anspruchsvolle wirtschaftspolitische und ökonomische Themen auf Basis einer volkswirtschaftlich und journastikwissenschaftlich fundierten Reflektion journalistisch ansprechend und innovativ im Fernseh-Journalismus umzusetzen. Sie lernen, innovative und wissenschaftlich fundierte Umsetzungsideen in redaktionellen Kontexten professionell und überzeugend zu präsentieren, und sie erwerben Team- und Führungskompetenzen im Umgang mit Kollegen- und Mitarbeiter-Teams. Der Aufbau des Projektverlaufs bereitet zudem auf die in der Wirtschaftsjournalistik verortete wissenschaftliche Masterarbeit vor.			
5	Prüfungen Portfolio-Prüfung: schriftliche Kurz-Ausarbeitung volkswirtschaftliche Analyse und journastikwissenschaftlichen Reflektion, mündliche Konzeptpräsentation samt unterstützender Unterlagen, journalistischer Produkte und kurzer Projektbericht.			
6	Prüfungsformen und –leistungen Portfolio als Modulprüfung.			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus, <i>Studienprofil Wirtschaftspolitischer Qualitätsjournalismus</i>			
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Henrik Müller		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften	

1.3 Pflichtmodule für beide Studienprofile

Modul J-P: Integrierte Redaktionspraktika					
MA-Studiengang: Economics und Journalismus					
Turnus:	Dauer:	Studienabschnitt:	Credits	Aufwand	
Jedes Semester	2 Semester	1. und 2. Semester	12	360 Std.	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	J-P1: Redaktionspraktikum I	P (P)	6	(entfällt)
	2	J-P2: Redaktionspraktikum II	S (P)	6	(entfällt)
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Das Masterstudium umfasst zwei Redaktionspraktika im Umfang von mindestens jeweils sechs Wochen und insgesamt 12 Leistungspunkten. In der Regel umfasst die Arbeitszeit fünf Tage je Praktikumswoche. Die Redaktionspraktika sind in anerkannten Politik- und / oder Wirtschaftsredaktionen von Qualitätsmedien abzuleisten; eines der beiden Praktika kann auch bei einer wirtschaftspolitischen Institution von herausragender öffentlicher Bedeutung absolviert werden. Näheres regeln die Praktikumsrichtlinien des Instituts für Journalistik. Die einzelnen Leistungen im Praktikum werden von den Redaktionen vorgegeben.				
4	Kompetenzen Die Studierenden sollen lernen, die an der Universität erlernten Fähigkeiten in der Praxis zu erproben und umzusetzen („training on the job“). Neben der Vertiefung von Recherche und Produktion werden Fähigkeiten des journalistischen Handwerks erlernt (Schnitt-Technik, Layout etc.). Gleichzeitig werden Team- und Kritikfähigkeit sowie das berufstypische Arbeiten unter hohem Zeit- und Erfolgsdruck geschult.				
5	Prüfungen Siehe § 8 der Prüfungsordnung.				
6	Prüfungsformen und –leistungen Die Redaktionspraktika werden durch das Ableisten der jeweils sechswöchigen Praxisphase abgeschlossen. Über das Praktikum ist vom ausbildenden Medienbetrieb oder von der wirtschaftspolitischen Institution ein Zeugnis zu erteilen. Das Zeugnis muss den Namen der Praktikantin oder des Praktikanten sowie Angaben zur Dauer, zum wöchentlichen Arbeitsumfang und zur Art der Tätigkeit enthalten. Eine Benotung unterbleibt, eventuelle Benotungen fließen nicht in die Gesamtnote des Masterstudiums ein				
7	Teilnahmevoraussetzungen - keine -				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalismus				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Henrik Müller		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul J-MA-1: Kolloquium zur Masterarbeit				
MA-Studiengang: Economics und Journalismus				
Turnus: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 4. Semester	Credits 3	Aufwand 90h
1	Modulstruktur			
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits SWS
	1	Kolloquium zur Masterarbeit	--	3 1
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch			
3	Lehrinhalte Das Modul befasst sich mit der wissenschaftlichen Erarbeitung von Masterarbeiten im Bereich der Wirtschaftsjournalistik (siehe Modul J-2). Anhand der einzelnen MA-Projekte der teilnehmenden Studierenden werden inhaltliche und methodische Aspekte der Erstellung wissenschaftlich fundierter Abschlussarbeiten diskutiert und geklärt.			
4	Kompetenzen Das Modul vermittelt den Studierenden die Kompetenz, die inhaltliche und methodische Qualität von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten im Fach der Wirtschaftsjournalistik kritisch beurteilen zu können. Sie lernen, welche inhaltlichen und methodischen Aspekte bei der Erarbeitung einer qualifizierten Masterarbeit zu beachten sind.			
5	Prüfungen Mündliche Präsentation des eigenen Bachelorarbeits-Projekts im Rahmen des Kolloquiums.			
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen 1 – Mündliche Präsentation			
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule ÖJ-1 bis ÖJ-4 oder WJ-1 bis W-J3 sowie von Wahlpflichtmodulen im Umfang von mindestens 30 Leistungspunkten.			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im MA-Studiengang Wirtschaftspolitischer Journalismus			
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Frank Lobigs und Prof. Dr. Henrik Müller		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften	

Modul J-MA-2: Masterarbeit**MA-Studiengang:** Economics und Journalismus

Turnus: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	Studienabschnitt: 4. Semester	Credits 15	Aufwand 450 h
----------------------------------	-----------------------------	---	----------------------	-------------------------

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Masterarbeit	--	15	--
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch, Englisch				
3	Lehrinhalte Das Modul besteht aus der Masterarbeit. Diese soll inhaltlich so angelegt sein, dass sie Brücken zwischen Theorie und Praxis sowie zwischen den Fächern Journalistik und VWL/Economics schlägt. Im Idealfall sollte sie inhaltlich und methodisch mit der Problematik der journalistischen Vermittlung komplexer, aber politisch-gesellschaftlich relevanter ökonomischer Inhalte befassen.				
4	Kompetenzen Die Masterarbeit soll zeigen, dass der Student / die Studentin in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine komplexe Aufgabenstellung aus dem Bereich des wirtschaftspolitischen Journalismus unter Auswahl und sachgerechter Anwendung geeigneter Methoden selbstständig auf wissenschaftlichem Niveau zu bearbeiten.				
5	Prüfungen Masterarbeit.				
6	Prüfungsformen und Prüfungsleistungen Masterarbeit				
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule ÖJ-1 bis ÖJ-4 oder WJ-1 bis WJ-3 sowie von Wahlpflichtmodulen im Umfang von mindestens 30 Leistungspunkten.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im MA-Studiengang Economics und Journalistik				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Frank Lobigs und Prof. Dr. Henrik Müller		Zuständiger Fachbereich Fakultät Kulturwissenschaften		

2. Module der Studieneinheit Wirtschaft

2.1 Übersicht über alle Wahlpflichtmodule der Studieneinheit Wirtschaft

Modul		LP	Prüfungsform
VWL-1 (TUD)	Applied Economics I	7,5 LP	2 Teilleistungen
VWL-2 (TUD)	Applied Economics II	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-3 (TUD)	Applied Economics III	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-4 (TUD)	Makroökonomie I	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-5 (TUD)	Makroökonomie II	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-6 (TUD)	Makroökonomie III	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-7 (TUD)	Makroökonomie IV	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-8 (TUD)	Mikroökonomie I	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-9 (TUD)	Mikroökonomie II	7,5 LP	2 Teilleistungen
VWL-10 (TUD)	Mikroökonomie III	7,5 LP	2 Teilleistungen
VWL-11 (TUD)	Mikroökonomie IV	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-12 (TUD)	Öffentliche Finanzen I	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-13 (TUD)	Öffentliche Finanzen II	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-14 (TUD)	Öffentliche Finanzen III	7,5 LP	2 Teilleistungen
VWL-15 (TUD)	Öffentliche Finanzen IV	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-16 (TUD)	Wirtschaftspolitik I	7,5 LP	2 Teilleistungen
VWL-17 (TUD)	Wirtschaftspolitik II	7,5 LP	Modulprüfung
VWL-18 (TUD)	Wirtschaftspolitik III	7,5 LP	2 Teilleistungen
VWL-19 (RUB)	Econometric Evaluation of Economic Policies	5 LP	Modulprüfung
VWL-20 (RUB)	Economics of Migration	5 LP	Modulprüfung
VWL-21 (RUB)	Empirical Economics: Selected Problems	5 LP	Modulprüfung
VWL-22 (RUB)	Labor Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-23 (RUB)	Microeconometrics	10 LP	Modulprüfung
VWL-24 (RUB)	Seminar in Microeconometrics	10 LP	Modulprüfung
VWL-25 (RUB)	African Economic Development	10 LP	Modulprüfung
VWL-26 (RUB)	Economic Reforms, Income and Poverty	5 LP	Modulprüfung
VWL-27 (RUB)	Empirical International Economics	10 LP	Modulprüfung
VWL-28 (RUB)	International Trade	5 LP	Modulprüfung
VWL-29	Seminar in Development Economics	5 LP	Modulprüfung

(RUB)			
VWL-30 (RUB)	Seminar in International Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-31 (RUB)	Empirical Environmental, Resource and Energy Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-32 (RUB)	Market- and Non-Market Valuation of Environmental Goods	5 LP	Modulprüfung
VWL-33 (RUB)	Econometrics	10 LP	Modulprüfung
VWL-34 (RUB)	Seminar in Econometrics	5 LP	Modulprüfung
VWL-35 (RUB)	Applied Time Series Analysis	10 LP	Modulprüfung
VWL-36 (RUB)	Financial Econometrics	10 LP	Modulprüfung
VWL-37 (RUB)	Multivariate Statistical Methods	10 LP	Modulprüfung
VWL-38 (RUB)	Applied Microeconometrics	10 LP	Modulprüfung
VWL-39 (RUB)	Seminar in Advanced Economics of Conflict and Peace	5 LP	Modulprüfung
VWL-40 (RUB)	Advanced Environmental, Energy and Resource Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-41 (RUB)	Current Problems of Economic and Structural Policy	5 LP	Modulprüfung
VWL-42 (RUB)	Current Problems of Economic and Structural Policy - Seminar	5 LP	Modulprüfung
VWL-43 (RUB)	Energy Economics and Politics	5 LP	Modulprüfung
VWL-44 (RUB)	Environmental and Resource Economics 2 - Lecture	5 LP	Modulprüfung
VWL-45 (RUB)	Environmental and Resource Economics 2 - Seminar	5 LP	Modulprüfung
VWL-46 (RUB)	Räumliche Statistik und Ökonometrie	5 LP	Modulprüfung
VWL-47 (RUB)	Regional Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-48 (RUB)	Cost-Benefit Analysis	5 LP	Modulprüfung
VWL-49 (RUB)	Growth and Development Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-50 (RUB)	Shifting Wealth - Opportunities or Risks for International Development	5 LP	Modulprüfung
VWL-51 (RUB)	Wirtschaftsrecht I [Law of Economics I]	10 LP	Modulprüfung
VWL-52 (RUB)	Wirtschaftsrecht II [Law of Economics II]	10 LP	Modulprüfung
VWL-53 (RUB)	Wirtschaftsrecht III [Law of Economics III]	5 LP	Modulprüfung
VWL-54 (RUB)	Wirtschaftsrecht IV [Law of Economics IV]	5 LP	Modulprüfung
VWL-55 (RUB)	Public Economics	10 LP	Modulprüfung

VWL-56 (RUB)	Economics of Innovation	10 LP	Modulprüfung
VWL-57 (RUB)	Microeconomic Theory	10 LP	Modulprüfung
VWL-58 (RUB)	Network Economics	10 LP	Modulprüfung
VWL-59 (RUB)	Seminar in Applied Microeconomics	5 LP	Modulprüfung
VWL-60 (RUB)	Behavioral Macroeconomics	5 LP	Modulprüfung
VWL-61 (RUB)	Case studies in international macroeconomics	5 LP	Modulprüfung
VWL-62 (RUB)	Financial Macroeconomics	5 LP	Modulprüfung
VWL-63 (RUB)	Macroeconomic and Financial Governance	5 LP	Modulprüfung
VWL-64 (RUB)	Macroeconomic Project Seminar	10 LP	Modulprüfung
VWL-65 (RUB)	Macroeconomic Theory	10 LP	Modulprüfung
VWL-66 (RUB)	Topics in Advanced Macroeconomics	5 LP	Modulprüfung
VWL-67 (RUB)	Advanced Microeconomics	5 LP	Modulprüfung
VWL-68 (RUB)	Defence Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-69 (RUB)	Economic Regulation [Regulierung]	5 LP	Modulprüfung
VWL-70 (RUB)	Non-Traditional Applications of Microeconomic Theory	5 LP	Modulprüfung
VWL-71 (RUB)	Modern Industrial Organisation [Industrieökonomik]	5 LP	Modulprüfung
VWL-72 (RUB)	Public Enterprises [Öffentliche Unternehmen]	5 LP	Modulprüfung
VWL-73 (RUB)	Transportation Economics [Transportökonomik]	5 LP	Modulprüfung
VWL-74 (RUB)	Urban Economics	5 LP	Modulprüfung
VWL-75 (RUB)	Seminar in Applied Economic Policy	5 LP	Modulprüfung
VWL-76 (RUB)	Theory of the Welfare State	5 LP	Modulprüfung
VWL-77 (RUB)	Wirtschaft Ostasiens I	10 LP	Modulprüfung
VWL-78 (RUB)	Wirtschaft Ostasiens III	10 LP	Modulprüfung

2.2 Wahlpflichtmodule an der Technischen Universität Dortmund

Auszug aus dem Modulhandbuch des Masters „Wirtschaftswissenschaften“ an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Technischen Universität Dortmund, Studienprofil „Economics“

Economics					
Modul: Applied Economics I					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1-2 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credit	SWS
	1	Applied monetary economics	V	3,5	2
	2	Seminar zu Applied monetary economics	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch/Englisch				
3	Lehrinhalte Das Modul besteht aus zwei Elementen. Element 1 behandelt Grundlagen dynamischer allgemeiner Gleichgewichtsmodelle zum Studium monetärer Zusammenhänge, sowie deren Anwendung auf die Analyse optimaler Geldpolitik. In Element 2 werden wechselnde Fragestellungen der angewandten monetären Ökonomik anhand von aktueller Forschungsliteratur in Form eines Seminars behandelt.				
4	Kompetenzen Das Modul ermöglicht den Studierenden, empirisch relevante Fragestellungen der monetären Konjunkturtheorie und deren Implikationen für die Gestaltung der Wirtschaftspolitik zu bearbeiten. Hierbei wird besonderes Gewicht gelegt auf die Integration von theoretischer Analyse, deren methodische Grundlagen in Element 1 im Vordergrund stehen, und deren praktischer Anwendung auf wirtschaftspolitische Fragestellungen anhand der aktuellen Fachliteratur, die im Seminar in Element 2 behandelt wird.				
5	Prüfungen In Element 1 findet eine benotete Teilleistung in Form einer Klausurarbeit (Dauer 60 Minuten) statt. In Element 2 findet eine benotete Teilleistung in Form einer schriftlichen Hausarbeit und eines mündlichen Referates statt.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 2 Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Ludger Linnemann		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Applied Economics II					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credit	SWS
	1	Applied macroeconometrics	V+Ü	7,5	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch/Englisch				
3	Lehrinhalte Das Modul befasst sich mit Theorie und Praxis der modernen Makroökonomie. Behandelt werden zeitreihenanalytische Methoden, mit denen die dynamischen Zusammenhänge zwischen den wichtigsten makroökonomischen Indikatoren abgebildet werden können. Ziel ist es, empirisch gestützte Aussagen zu Ursache-Wirkungszusammenhängen zu gewinnen, und die Resultate zur Beurteilung der empirischen Plausibilität von Theorien sowie zur Prognose und der Simulation von wirtschaftspolitischen Eingriffen zu nutzen.				
4	Kompetenzen Das Modul macht den Studierenden die wichtigsten Methoden der angewandten makroökonomischen Forschung zugänglich, und befähigt sie so, theoretisch und/oder wirtschaftspolitisch relevante Fragestellungen anhand von Zeitreihendaten zu bearbeiten, empirische Studien kritisch zu beurteilen und eigene empirische Projekte selbständig zu bearbeiten. Hierbei wird besonderes Gewicht auf die Vermittlung der notwendigen methodischen Kompetenzen gelegt. Diese werden anhand von computergestützten Übungen anhand von einschlägigen Softwarewerkzeugen erworben und vertieft.				
5	Prüfungen Es findet eine benotete Modulprüfung entweder in Form einer Klausurarbeit (Dauer 90 Minuten) oder in Form einer mündlichen Prüfung (Dauer 20 Minuten) statt. Die Art der Prüfung wird rechtzeitig bekannt gegeben.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Ludger Linnemann		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Module: Applied Economics III					
M.Sc. Programme: „Wirtschaftswissenschaften“					
Frequency Summer term	Duration 1 semester	When taught 1./2./3. semester	Credit Points 7,5	Time 225 h	
1	Structure of the Module				
	No.	Courses	Type	Credit Points	Credit Hours
	1	Advanced business cycle	L+E	7,5	4
2	Language of instruction English				
3	Content of the Module The lecture covers current quantitative business cycle theories cast in the form of dynamic stochastic general equilibrium models. Students will learn about the quantitative implications of modelling decisions used in state-of-the-art business cycle models, the analytical and numerical solution of models, as well as their uses for simulation and empirical evaluation of theories.				
4	Competences Students acquire the ability to solve and quantitatively evaluate dynamic stochastic general equilibrium models. In the exercises, students will practically learn how to use software tools for numerical solution, simulation, and evaluation of theoretical models. Thus, they will gain the methodological competence to participate in applied macroeconomic research.				
5	Examinations Written and graded exam covering the entire module (90 minutes).				
6	Type of Examinations <input checked="" type="checkbox"/> Covering the entire module <input type="checkbox"/> Relating to individual courses				
7	Requirements -none-				
8	Status of the Module Elective Module in the M.Sc. programmes Wirtschaftswissenschaften (esp. fast track), WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Module Coordinator Prof. Dr. Ludger Linnemann		Responsible department Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Makroökonomie I					
(Neue Veranstaltung ab Wintersemester 2015/16)					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1 Semester	Studienabschluss 1./2. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Arbeitsmärkte	V+Ü	7,5	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Zentraler Gegenstand dieses Moduls ist die Analyse der Funktionsweise von Arbeitsmärkten in einer Volkswirtschaft. Dabei wird sowohl der empirischen Analyse als auch der Entwicklung moderner theoretischer Modelle breiter Raum eingeräumt. Themen umfassen die Analyse der Arbeitslosigkeit über den Konjunkturzyklus, Einkommensungleichheit in der langen Frist, die Gestaltung optimaler Arbeitslosen-unterstützung sowie dynamische Lohnsetzungstheorien. Resultierende Politik-maßnahmen werden kritisch diskutiert.				
4	Kompetenzen Die Studierenden erlernen die Methodik der makroökonomischen Arbeitsmarkt-forschung. Sie erwerben dadurch die Fähigkeit, entscheidungsrelevante Informationen aus theoretischen, durch Empirie gestützten Modellen zu gewinnen, theoretische Fragestellungen anhand empirischer Daten kritisch zu überprüfen, sowie vorhandene Theorien hinsichtlich der methodischen Vorgehensweise kritisch zu beurteilen.				
5	Prüfungen Es findet eine benotete Modulprüfung entweder in Form einer Klausurarbeit (Dauer 90 Minuten) oder in Form einer mündlichen Prüfung (Dauer 30 Minuten) statt. Die Art der Prüfung wird rechtzeitig bekannt gegeben.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschafts-ingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Philip Jung		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Makroökonomie II					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1 Semester	Studienabschluss 1./2. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Dynamische Fiskalpolitik	V	3,5	2
	1	Seminar zu Dynamische Fiskalpolitik	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch/Englisch				
3	Lehrinhalte Zentraler Gegenstand dieses Moduls ist die Analyse staatlichen Verhaltens in einem dynamischen, makroökonomischen Kontext. Ausgangsbasis ist ein einfaches dynamisches Konsummodell, in dem die positive Rolle des Staates analysiert werden kann. Im Fokus steht hier die Analyse der Staatsfinanzierung durch Schulden, Kapital-, Konsum- oder Einkommenssteuern. Es folgt eine Analyse der Renten- und Sozialversicherungssysteme im Modell der überlappenden Generationen, sowie eine Diskussion der Fiskalpolitik über den Konjunkturverlauf. In Element 2 werden wechselnde Fragestellungen der dynamischen Fiskalpolitik anhand von aktueller Forschungsliteratur in Form eines Seminars behandelt.				
4	Kompetenzen Die Studierenden erlernen die Methodik der makroökonomischen Forschung. Sie erwerben dadurch die Fähigkeit, entscheidungsrelevante Informationen aus theoretischen, durch Empirie gestützten Modellen zu gewinnen, theoretische Fragestellungen anhand empirischer Daten kritisch zu überprüfen, sowie vorhandene Theorien hinsichtlich der methodischen Vorgehensweise kritisch zu beurteilen. Eines der zentralen Ziele ist daher eine Einübung in den wissenschaftlichen Diskurs.				
5	Prüfungen In Element 1 findet eine benotete Teilleistung in Form einer mündlichen Prüfung (Dauer 15-30 Minuten) statt. In Element 2 findet eine benotete Teilleistung in Form einer schriftlichen Hausarbeit statt.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 2 Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Philip Jung		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Makroökonomie III					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1 Semester	Studienabschluss 1./2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Advanced macro- and financial economics	V+S	7,5	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch/Englisch				
3	Lehrinhalte Das Modul beschäftigt sich mit offenen und aktuellen Fragen der Makroökonomik und der Kapitalmarktforschung. Es werden methodische Grundlagen vermittelt, die für das Verständnis aktueller wissenschaftlicher Arbeiten und für die Anfertigung einer Seminararbeit zu einschlägigen Themen notwendig sind.				
4	Kompetenzen Das Modul ermöglicht den Studierenden, aktuelle Fragen auf dem Gebiet der Makroökonomik und der Kapitalmarktforschung mit Hilfe von theoretischen und quantitative/em-pirischen Methoden zu analysieren. Die in diesem Modul zu erarbeitende Seminararbeit bietet zudem die Möglichkeit, einen eigenständigen Beitrag zu einem wissenschaftlichen Thema anzufertigen und den Umgang mit der englischen Sprache zu vertiefen. Eines der zentralen Ziele ist daher eine Einübung in den wissenschaftlichen Diskurs.				
5	Prüfungen Es findet eine benotete Modulprüfung in Form einer Seminararbeit und einer mündlichen Prüfung (Dauer 30 Minuten) statt (Notenanteil: jeweils 50%).				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r JProf. Dr. Roland Winkler		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Module: Makroökonomie IV (Macroeconomics)					
M.Sc. Programme: „Wirtschaftswissenschaften“					
Frequency	Duration	When taught	Credit Points	Time	
Winter term	1 semester	1./2./3. semester	7,5	225 h	
1	Structure of the Module				
	No.	Courses	Type	Credit Points	Credit Hours
	1	Dynamic macroeconomics	L+E	7,5	4
2	Language of instruction English				
3	Content of the Module This module presents methods and core applications of modern dynamic macro-economic theory. Main topics are consumption and savings choices in incomplete markets, pricing of risky and riskless assets and applications to (optimal) fiscal policy and (search) theory of frictional labor markets.				
4	Competences The module provides tools and main results in modern dynamic macroeconomics on an advanced level to enable students to conduct their own research in macroeconomics.				
5	Examinations Graded written exam (90 minutes) or oral exam (30 minutes) covering the entire module (mode will be announced in time).				
6	Type of Examinations <input checked="" type="checkbox"/> Covering the entire module <input type="checkbox"/> Relating to individual courses				
7	Requirements -none-				
8	Status of the Module Elective Module in the M.Sc. programmes Wirtschaftswissenschaften (esp. fast track), WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Module Coordinator Prof. Dr. Philip Jung		Responsible department Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Mikroökonomie I					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Theorie unvollkommenen Wettbewerbs: Industrieökonomie (Industrial Organization)	V/Ü	7,5	4
2	Lehrveranstaltungs-sprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Das Modul vermittelt Theorie und Praxis unvollkommenen Wettbewerbs in geschlossener Form. Die Vorlesung erklärt die klassischen Marktformen des Preis- und Mengenoligopols in statischer und dynamischer Weise <i>endogen</i> . Diese Veranstaltung enthält inhaltliche wie methodische Grundlagenteile unvollkommenen Wettbewerbs.				
4	Kompetenzen Ziel ist es, theoriegeleitet Verständnis für reale Marktstrukturen und die Vielfalt darin beobachteten Verhaltens zu erzeugen. Insbesondere die <i>systemische</i> Sichtweise auf der Grundlage der spieltheoretischen Methode, dass nunmehr einzelwirtschaftliches Verhalten nicht mehr isoliert bestimmbar ist, soll die Fähigkeit zu selbständigem wirtschaftlichen Denken in marktwirtschaftlichen <i>Strukturen</i> fördern.				
5	Prüfungen Es findet eine benotete Modulprüfung in Form einer Klausurarbeit (Dauer 90 Minuten) statt.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Wolfgang Leininger		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics				
Module: Mikroökonomie II (Microeconomics)				
M.Sc. Programme „Wirtschaftswissenschaften“				
Frequency Both terms	Duration 1 semester	When taught 1./2./3. semester	Credit Points 7,5	Time 225 h
1	Structure of the Module			
	No.	Courses	Type	Credit Points
	1	Economics of Information	L	3,5
	2	Auctions: Theory, Applications, and Experiments	L	4
	3	Seminar in Economic Theory I	S	4
2	Language of Instruction English			
3	Content of the Module Element 1 proceeds from module 1. It delves into the explicit consideration of the distribution of information, in particular of markets with informational asymmetries and treats Moral Hazard, Adverse Selection, Signaling and Screening in jobmarkets, markets for insurance and markets for used cars. Element 2 introduces the foundations of the theory of auctions with private and interdependent valuations and of 'all pay auctions', the revenue equivalence theorem, and mechanism design. The element analyzes two European case studies (the '3G'-mobile phone auctions, the design of treasury bond auctions). Furthermore, the module reviews the literature on experimental studies on auctions. The seminar in Economic Theory in element 3 completes the module. The topics vary from term to term but meet the microeconomic methodological requirements and fit into the theme of the module.			
4	Competences The aim of element 1 is to generate theoretical comprehension of real market structures and of the diversity of observed behavior. In particular the systemic perspective on basis of the game theoretic approach, that individual behavior cannot be determined isolatedly, shall facilitate the ability for autonomous economic reasoning within market-based structures. Element 2 facilitates the skill to analyze practice-oriented problems of auctioning of economic goods strategically. Participants obtain profound knowledge of the literature and learn how to test scientific leading questions experimentally. The compulsory seminar serves the acquirement of the capability to communicate these abilities.			
5	Examinations Participants must pass a written and graded exam (60 minutes) of element 1 and may choose between elements 2 and 3. Element 2 requires a written and graded exam (60 minutes) and Element 3 requires a graded presentation. All examinations can be done in German if requested.			
6	Type of Examinations <input type="checkbox"/> Covering the entire module <input checked="" type="checkbox"/> Relating to individual courses 2 exams			
7	Requirements -none- Recommended: knowledge of game theory at bachelor level.			
8	Type of Module and Applicability of the Module Elective module in the M.Sc. programmes Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik			

9	Module Coordinator Prof. Dr. Wolfgang Leininger	Responsible department Wirtschafts- Sozialwissenschaften und
---	---	---

Economics					
Modul: Mikroökonomie III					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Angewandte Spieltheorie: Verhandlungstheorie (Bargaining)	V	3,5	2
	2	Wirtschaftstheoretisches Seminar II	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Element 1 knüpft an der methodischen Seite an und vertieft diese in Gestalt von Verhandlungstheorien zu einer Art „Mikrofundierung“ mikroökonomischer Marktmodelle. Das Wirtschaftstheoretische Seminar II in Element 2 (Themen wechselnd, aber inhaltlich der Modul-Thematik und in der Behandlung der mikroökonomischen Methode verpflichtet) vervollständigt als zweites Pflichtelement das Angebot.				
4	Kompetenzen Ziel ist es, theoriegeleitet Verständnis für reale Marktstrukturen und die Vielfalt darin beobachteten Verhaltens zu erzeugen. Insbesondere die <i>systemische</i> Sichtweise auf der Grundlage der spieltheoretischen Methode, dass nunmehr einzelwirtschaftliches Verhalten nicht mehr isoliert bestimmbar ist, soll die Fähigkeit zu selbständigem wirtschaftlichen Denken in marktwirtschaftlichen <i>Strukturen</i> fördern. Der Pflichtcharakter des Seminars soll dem Erwerb der sozialen Vermittlungskompetenz dieser Fähigkeiten dienen.				
5	Prüfungen In Element 1 findet eine benotete Teilleistung in Form einer Klausurarbeit (Dauer 60 Minuten) statt. In Element 2 findet eine benotete Teilleistung in Form eines Referats statt.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 2 Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Wolfgang Leininger		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Module: Mikroökonomie IV (Microeconomics)					
M.Sc. Programme: „Wirtschaftswissenschaften“					
Frequency Winter term	Duration 1 semester	When taught 1./2./3. semester	Credit Points 7,5	Time 225 h	
1	Structure of the Module				
	No.	Courses	Type	Credit Points	Credit Hours
	1	Game Theory	L+E	7,5	4
2	Language of instruction English				
3	Content of the Module Game theory is a mathematical method of modeling virtually any situation in which humans interact and it has found applications in virtually every aspect of the social sciences. This course will examine the fundamental tools and concepts of game theory, both from a rationalistic as well as evolutionary point of view, while maintaining a focus on its applications in economics and business.				
4	Competences The course aims at a thorough understanding of interactive decision situations. Any social situation can be modeled as an interactive decision problem; i.e. a game. Mastering the modeling stage is the first step to analysis and finally solution of the problem. In particular, game theoretical models of market competition are contrasted with the standard approach to perfect competition, which is based on classical decision theory. The need of methodological competence to understand real world phenomena is stressed in this way.				
5	Examinations Written and graded exam covering the entire module (90 minutes).				
6	Type of Examinations <input checked="" type="checkbox"/> Covering the entire module <input type="checkbox"/> Relating to individual courses				
7	Requirements -none- Recommended: Knowledge of game theory at bachelor level.				
8	Status of the Module Elective Module for M.Sc. programmes Wirtschaftswissenschaften (esp. fast track), WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Module Coordinator Prof. Dr. Wolfgang Leininger		Responsible department Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Öffentliche Finanzen I					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Theorie des öffentlichen Sektors	V+Ü	7,5	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Das Modul ist ein Wahlmodul zum Fach „Öffentliche Finanzen“. Dieses Fach thematisiert die ökonomisch relevanten Dimensionen von Staatstätigkeit. Eine ältere Bezeichnung ist "Finanzwissenschaft", und die englischen Begriffe lauten „Public Finance“ oder "Public Economics". Im Rahmen der Veranstaltung „Theorie des öffentlichen Sektors“ wird nun untersucht, in welchen Bereichen und mit welchen Instrumenten der Staat in einer marktwirtschaftlichen Ordnung nach normativ-theoretischem Verständnis aktiv werden sollte.				
4	Kompetenzen Das Studium des Moduls soll die Studierenden befähigen, sich in den wirtschaftlich relevanten Bereichen staatlichen Handelns ein unabhängiges und wissenschaftlich fundiertes Urteil zu bilden, und zwar hinsichtlich der Wünschbarkeit der angestrebten Politikziele und der Angemessenheit ergriffener bzw. zu ergreifender Maßnahmen.				
5	Prüfungen Es findet eine benotete Modulprüfung entweder in Form einer Klausurarbeit (Dauer 90 Minuten) oder in Form einer mündlichen Prüfung (Dauer 30 Minuten) statt. Die Art der Prüfung wird rechtzeitig bekannt gegeben.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Wolfram F. Richter		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Öffentliche Finanzen II					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus	Dauer	Studienabschluss	Credits	Aufwand	
Jährlich zum WS	1 Semester	1./2./3. Semester	7,5	225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Reale Außenwirtschaftstheorie	V+Ü	7,5	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die reale Theorie des Außenhandels beschäftigt sich mit folgenden Fragen: 1. Welche Faktoren bestimmen die Struktur, die Richtung und das Ausmaß des Außenhandels? 2. Durch welche Größen ist das reale Austauschverhältnis (terms of trade) zwischen ex- und importierten Gütern bestimmt? 3. Welche Wirkungen hat der Außenhandel auf den Wohlstand der Welt, einzelner Länder und verschiedener Individuen?				
4	Kompetenzen Das Studium des Moduls soll die Studierenden befähigen, den internationalen Handel als Quelle von Wohlstand zu erkennen.				
5	Prüfungen Es findet eine benotete Modulprüfung entweder in Form einer Klausurarbeit (Dauer 90 Minuten) oder in Form einer mündlichen Prüfung (Dauer 30 Minuten) statt. Die Art der Prüfung wird rechtzeitig bekannt gegeben.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine-				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Wolfram F. Richter		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Öffentliche Finanzen III					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credit Points 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Internationale Besteuerung	V	3,5	2
	2	Seminar Internationale Besteuerung	S	4	2
	3	Seminar International Taxation	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch in den Elementen 1 und 2, Englisch in Element 3				
3	Lehrinhalte “Internationale Besteuerung/International Taxation” ist ein Wahlmodul zum Fach “Öffentliche Finanzen”. Im Rahmen des Moduls wird untersucht, welche Wirkungen Steuern auf Kapitaleinkommen, Gewinne und Konsum auf grenzüberschreitende Aktivitäten und die Wohlfahrt der beteiligten Länder haben. Element 1 kann nur in Kombination mit Element 2 oder 3 gewählt werden. Element 3 kann von Erasmus-Studierenden und Doktoranden auch isoliert gewählt werden.				
4	Kompetenzen Das Studium des Moduls soll die Studierenden befähigen, sich ein wissenschaftlich fundiertes Urteil über die Wirkungen der Besteuerung von Kapitaleinkommen, Gewinnen und Konsum auf grenzüberschreitende Aktivitäten zu bilden. Eines der zentralen Ziele ist daher eine Einübung in den wissenschaftlichen Diskurs.				
5	Prüfungen In Element 1 findet eine benotete Teilleistung entweder in Form einer Klausurarbeit (Dauer 60 Minuten) oder in Form einer mündlichen Prüfung (Dauer 30 Minuten) statt. Die Art der Prüfung wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Elemente 2 und 3 verlangen die Anfertigung einer Hausarbeit, die mündlich vorzutragen ist.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine- Empfohlen werden Grundkenntnisse in Steuerlehre auf Bachelor-Niveau.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Wolfram F. Richter		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Öffentliche Finanzen IV					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum WS	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credit Points 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Gesundheitsökonomik	S	7,5	4
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte “Gesundheitsökonomik” ist ein Wahlmodul zum Fach “Öffentliche Finanzen”. Das Modul beschäftigt sich an Hand von Fallstudien mit der Aufgabe, gesundheitsökonomische Aussagen empirisch zu überprüfen.				
4	Kompetenzen Die Studierenden erwerben die Kompetenz, die Methodik der empirischen Forschung auf eine gesundheitsökonomisch relevante Frage anzuwenden. Sie erwerben dadurch die Fähigkeit, entscheidungsrelevante Informationen aus ökonomischen Datensätzen zu gewinnen, theoretische Fragestellungen anhand empirischer Daten zu überprüfen, sowie vorhandene empirische Untersuchungen hinsichtlich der methodischen Vorgehensweise kritisch zu beurteilen. Eines der zentralen Ziele ist daher eine Einübung in den wissenschaftlichen Diskurs.				
5	Prüfungen Es findet eine Modulprüfung in Form einer Hausarbeit mit anschließender Präsentation statt.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine- Empfohlen: Ökonometrie				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Wolfram F. Richter		Zuständige Fakultät Wirtschafts- Sozialwissenschaften und		

Economics					
Modul: Wirtschaftspolitik I					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1-2 Semester	Studienabschnitt 1./2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Arbeitsmarktökonomik	V	3,5	2
	2	Seminar zur Wirtschaftspolitik	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Vorlesung im Element 1 bietet eine Einführung in verschiedene Erklärungsansätze des Phänomens Arbeitslosigkeit innerhalb einer grundlegenden Einführung in die Arbeitsmarktökonomie. Unter anderem werden Modelle des Arbeitsangebots, des Humankapitals, der friktionellen Arbeitslosigkeit im Kontext von Suchmodellen, sowie der Lohnbildung besprochen. Das Seminar im Element 2 widmet sich aktuellen Fragestellungen der Wirtschaftspolitik.				
4	Kompetenzen Das Anliegen dieses Moduls besteht darin, die Studierenden mit grundlegenden Arbeitsmarktmodellen und empirischen Fragestellungen der Wirtschaftspolitik vertraut zu machen. Eines der zentralen Ziele ist dabei eine Einübung in den wissenschaftlichen Diskurs.				
5	Prüfungen In Element 1 findet eine benotete Teilleistung in Form einer Klausurarbeit (Dauer 60 Minuten) statt. In Element 2 findet eine benotete Teilleistung in Form eines Referats statt.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 2 Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine- Empfohlen wird, mit dem Element Arbeitsmarktökonomik zu beginnen.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Kornelius Kraft		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Module: Wirtschaftspolitik II (Economic Policy)					
M.Sc. Programme: „Wirtschaftswissenschaften“					
Frequency Winter term	Duration 2 semesters	When taught 1./2./3. semester	Credit Points 7.5	Time 225 hrs	
1	Structure of the Module				
	No.	Courses	Type	Credit Points	Credit Hours
	1	Microeconometrics and Empirical Studies on Labor Economics and Industrial Organization	L	7.5	4
2	Language of instruction English (except German gets unanimous vote)				
3	Content of the Module “Microeconometrics” covers the analysis of individual data, such as households and firms. The major tools for empirical research in the presence of censored data, limited dependent variables, selectivity and similar problems are examined. Empirical examples are also discussed. The course „Empirical studies on labor economics and industrial organization“ presents articles which apply microeconomic methods to typical problems in economics.				
4	Competencies These courses aim at providing essential knowledge for analyzing data at the microeconomic, individual level. The students will gain an understanding of the basic problems and will be confronted with representative applications. The connections between theory and empirical test are also illustrated.				
5	Examinations Written and graded exam covering the entire module (90 minutes).				
6	Type of Examinations <input checked="" type="checkbox"/> Covering the entire module <input type="checkbox"/> Relating to individual courses				
7	Prerequisites None- However basic knowledge of empirical economics is advantageous.				
8	Status of the Module Elective Module in the M.Sc. programmes Wirtschaftswissenschaften (esp. fast track), WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Module Coordinator Prof. Dr. Kornelius Kraft		Responsible Department Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

Economics					
Modul: Wirtschaftspolitik III					
Master-Studiengang: „Wirtschaftswissenschaften“					
Turnus Jährlich zum SS	Dauer 1-2 Semester	Studienabschnitt 2./3. Semester	Credits 7,5	Aufwand 225 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
	1	Innovationsökonomik	V	3,5	2
	2	Seminar zur Wirtschaftspolitik	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Produkt- und Prozessinnovationen sind entscheidende Triebfedern der Industrieentwicklung und des allgemeinen wirtschaftlichen Wachstums. In der Veranstaltung im Element 1 wird das Innovationsverhalten der Unternehmen auf mikroökonomischer Ebene analysiert, sowie die Implikationen von Innovation für die Industriedynamik und die Bedeutung von Innovation in der modernen Modellierung von wirtschaftlichem Wachstum betrachtet. Das Seminar im Element 2 hingegen widmet sich wirtschaftspolitischen Fragestellungen, die in Wissenschaft und Praxis aktuell diskutiert werden.				
4	Kompetenzen Das Hauptziel der Vorlesung besteht darin, mit den Studierenden spezifische Problemstellungen der Wirtschaftspolitik zu analysieren, Lösungsmöglichkeiten dafür zu entwickeln und sie gegeneinander abzuwägen. Im Seminar finden eine intensive Auseinandersetzung mit einzelnen Themenbereichen und eine Vermittlung aktueller Forschungsergebnisse der Wirtschaftspolitik statt. Dabei soll die Fähigkeit zur selbstständigen wissenschaftlichen Bearbeitung und Präsentation eines Themas vertieft werden.				
5	Prüfungen In Element 1 findet eine benotete Teilleistung in Form einer Klausurarbeit (Dauer 60 Minuten) statt. In Element 2 findet eine benotete Teilleistung in Form eines Referats statt.				
6	Prüfungsformen und -leistungen <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Teilleistungen 2 Teilleistungen				
7	Teilnahmevoraussetzungen -keine- Empfohlen wird mit dem Element Wettbewerbstheorie zu beginnen.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul in den Master-Studiengängen Wirtschaftswissenschaften, WiWi für ein Lehramt am Berufskolleg (Modellversuch), Sozialwissenschaftliche Innovationsforschung, Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Logistik, Mathematik und Statistik.				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Kornelius Kraft		Zuständige Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		

2.3 Wahlpflichtmodule an der Ruhr-Universität Bochum

Auszug aus dem Modulhandbuch des Masters „Economics“ an der Fakultät für
Wirtschaftswissenschaft der Ruhr-Universität Bochum